

Der Modernismus

Autor(en): **Niederberger, B.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **20 (1913)**

Heft 48

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-538735>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

* Der Modernismus.

Das Werk des hochw. Herrn Prälaten Dr. Gisler über den Modernismus bei Benziger u. Comp. A. G. in Einsiedeln zc. hat einen seltenen Erfolg erzielt. Innert drei Vierteljahren sind drei Auflagen desselben vollständig vergriffen, und die Nachfragen nach demselben bleiben so zahlreich, daß die Verlags-handlung Benziger u. Co. sich veranlaßt sieht, von dem herrlichen Buch unmittelbar die vierte Auflage druckzulegen. Es ist namentlich die akademische Jugend, die sich jetzt des Buches bemächtigt. Sie findet in ihm, was sie wünscht und bedarf zur Orientierung in den modernistischen Irrtümern. Das Werk bietet zunächst einen lichten Ueberblick über den ganzen Werdegang und das Wesen des Modernismus. Diese Darstellung ist gründlich und belebt, da überall die Hauptvertreter dieser Bewegung mit ihren eigenen Worten und Schriften eingeführt, Ursprung und innerer Zusammenhang der Lehrpunkte aufgedeckt werden. Besonders dürfen hervorgehoben werden die mit unvergleichlicher Kürze und Klarheit gegebene Auseinandersetzung der Lehre Kant's und die sichere Abgrenzung des Modernismus nach der einzig zuverlässigen Richtschnur der päpstlichen Lehrentscheidungen. Von viel größerer Wichtigkeit ist aber noch die andere Seite des Werkes, die eingehende Prüfung und Widerlegung der Irrlehren und dann der herrliche festgefügte Aufbau der kath. Apologetik. Schritt für Schritt wird der objektive Wert unserer Sinneswahrnehmung, die Zuverlässigkeit unserer Verstandeserkenntnis, die unüberwindliche Kraft der Gottesbeweise, das Dasein eines außermweltlichen persönlichen Gottes, der sichere Weg zur Offenbarung und zum Glauben und die unveränderliche Wahrheit der Dogmen den modernistischen Irrlehren gegenüber siegreich verteidigt. Das Werk ist ein unübertroffener zeitgemäßer Führer in den grundlegenden Fragen der Religionserkenntnis. — Allgemein hat darum auch die katholische und akatholische Kritik den hohen Wert und die Gründlichkeit dieses Buches anerkannt. Auf vereinzelte Angriffe hin fand sich der Verfasser gezwungen, in der Schweizerischen Rundschau eine Abwehr zu veröffentlichen. Das vorzügliche Buch aber, das von der innigsten Liebe zur Kirche und vom Eifer für die Reinheit der katholischen Lehre durchwirkt ist, wird unbeirrt seinen Weg fortsetzen, zahlreiche neue Freunde sich gewinnen und in weiten Kreisen die Sicherheit und Freudigkeit im Glauben stärken und beleben.

B. Niederberger.

